

Nutzung und Anmeldung von Digitalfunksprechgruppen

Nichtpolizeiliche BOS im Bereich Bamberg-Forchheim

1. Einsatzlagen (ad hoc Lagen)	1
2. Geplante Einsätze	1
3. Sprechfunkübung ohne Beteiligung der ILS	1
4. Sprechfunkübungen mit Beteiligung der ILS	1
5. Einsatz- / Funkübung mit Unterstützung der ILS.....	2
6. Vorgehen und Kontaktdaten	2

Version	Datum	Name	Änderung
1.0	16.02.2017	Böhmer	Erstellung / Veröffentlichung

1. Einsatzlagen (ad hoc Lagen)

Bei Einsatzlagen mit erhöhtem Koordinierungsaufwand ist durch die Einsatzleitung bei der ILS direkt über Funk eine Sondergruppe im Digitalfunk anzufordern. Die Zuweisung erfolgt bei nächster Gelegenheit, in der Regel sofort.

2. Geplante Einsätze

Für geplante Einsätze soll geprüft werden, ob diese in DMO abgewickelt werden können. Möglicherweise ist der Einsatz von Repeater in Erwägung zu ziehen.

Die bei Repeatereinsatz verwendete DMO Gruppe oder der Bedarf einer TMO Sondergruppen sind eine Woche im Vorfeld von der verantwortlichen Führungskraft, oder einem Beauftragten, der ILS-Betriebsleitung per Mail zu melden.

3. Sprechfunkübung ohne Beteiligung der ILS

Für Sprechfunkübungen im TMO, ohne Beteiligung der ILS Bamberg-Forchheim, sind 24 Stunden im Voraus an den ILS-Funkraum mitzuteilen und eine Sondergruppe anzufordern. (Interne Tests, ohne Statusmeldungen)

DMO Übungen sind nicht meldepflichtig.

4. Sprechfunkübungen mit Beteiligung der ILS

Für Sprechfunkübungen mit Beteiligung der ILS Bamberg-Forchheim ist eine Woche im Vorfeld der Bedarf bei der ILS-Betriebsleitung mitzuteilen und eine Sondergruppe anzufordern. (Tests von Statusmeldungen, Funkabwicklung mit der ILS)

5. Einsatz- / Funkübung mit Unterstützung der ILS

Für Einsatz- oder Funkübungen, welche von der ILS Bamberg-Forchheim dauerhaft während der Durchführung personell begleitet werden sollen, ist eine Anfrage an die ILS-Betriebsleitung min. 2 Wochen im Voraus per Mail zu richten.

6. Vorgehen und Kontaktdaten

Für alle geplanten Anfragen ist generell der Ansprechpartner, die betreffende Einheit, sowie die telefonische Erreichbarkeit zu übermitteln. Es erfolgt eine Bestätigung zum Eingang der Mail und zur Abarbeitung. Eine Zuweisung der TMO-Gruppe erfolgt hier i. d. R. noch nicht.

Zu Beginn der geplanten Übung ist dies per Funk (Status 5) oder telefonisch der ILS Bamberg-Forchheim über die bekannten Nummern anzuzeigen.

Zu diesem Zeitpunkt wird die zu verwendende Gruppe durch die ILS dem Antragsteller mitgeteilt. *Bei Großübungen/Großeinsätzen kann ausnahmsweise eine Zuweisung im Voraus erfolgen.*

Nach Beendigung der Übung wird das Ende per Funk (Status 5) oder per Telefon mitgeteilt.

Für geplante Übungen reservierte Gruppen können im Einsatzfall, bei Knappheit der Ressource Funkgruppen, durch die ILS wieder entzogen werden.

Erreichbarkeit Betriebsleitung: betriebsleitung@ils-bamberg.de 0951/95544-100

Erreichbarkeit Funkraum: funkraum-zrf@ba-fo.de

	Kommunikationsweg	Vorlaufzeit	Zuständigkeit
Ad hoc Lage	Per Funk	---	Einsatzleitung
Gepl. Einsätze	Per Mail an ILS-Betriebsleitung	1 Woche	Verantwortlicher
Funkübung ohne ILS	Per Mail an ILS-Funkraum	24 Stunden	Verantwortlicher
Funkübung mit Unterstützung ILS	Per Mail an ILS-Betriebsleitung	1 Woche	Verantwortlicher
Einsatzübung mit Unterstützung ILS	Per Mail an ILS-Betriebsleitung	2 Wochen	Verantwortlicher

TMO-Sondergruppen aus dem regionalen Fleetmapping Bamberg-Forchheim werden durch die Disponenten nicht mitgehört.

Statusmeldungen werden dennoch im Leitstellensystem erfasst und dargestellt!